

HAUSHALT				2022/2023	
STELLUNGNAHME zu Antrag				14	
Die Linke-Gemeinderatsfraktion		---			
---		---			
---		---			
---		---			
Seite HH-Plan	Produktbereich	Kontierungsobjekt		Plankonto/FiPo	
112	diverse	diverse		43000000	
Aufwand (in Euro)					
2022	2023	2024	2025	2026	
Bitte auswählen !					
2022	2023	2024	2025	2026	

Jährliche Einsparung um 5 Prozent bei den Personalkosten der Leitungsebene in städtischen Gesellschaften

Die städtischen Beteiligungsgesellschaften stehen, wie die Stadtverwaltung auch, bei der Rekrutierung von Personal im dauernden Wettbewerb mit anderen Institutionen. Bei diesem "Kampf um Köpfe" spielt eine angemessene Bezahlung eine nicht zu unterschätzende Rolle.

Gerade vor dem Hintergrund der Erfordernis, innovative und kreative Ideen an der Spitze eines kommunalen Unternehmens zu generieren, ist neben anderen Faktoren der Arbeitszufriedenheit, die monetäre Motivation unerlässlich. Diese kann sich im Arbeitsergebnis daher durchaus als wirtschaftlich darstellen. Als Nebeneffekt können so auch die Kosten vermehrter Fluktuation reduziert werden.

Darüber hinaus verfolgt der Konzern Stadt Karlsruhe das Ziel, keine Beschäftigtengruppe, also auch nicht den Bereich der Leitungsfunktionen, von der allgemeinen Einkommensentwicklung abzukoppeln.

Daher empfiehlt die Verwaltung, den Antrag abzulehnen.